

Unterstufenprüfung Theorie – 2016

Name:.....

1. Schreibe die Intervalle auf, die Du hörst (bestimme, ob sie rein = r, klein = k oder groß = g erklingen):

1. _____ 2. _____ 3. _____ 4. _____ 5. _____ 6. _____
7. _____ 8. _____ 9. _____ 10. _____ 11. _____ 12. _____

/12 Pkt.

2. Schreibe folgenden Rhythmus auf, bestimme dazu als erstes die Taktart. Grundschatlag: Viertelnoten

/17 Pkt.

3. a) Was hast Du gerade gehört?

b) Aus welcher Epoche stammt diese Musik? **/2 Pkt.**

4. a) Bei welchen Anlässen könnten schon die Menschen der Steinzeit musiziert haben? Nenne 4:

1. 2.

/ 4 Pkt.

3. 4.

b) Nenne 3 der frühesten Instrumente der Menschheit (Steinzeit): 1.

/ 3 Pkt.

2. 3.

5. Wer waren die 3 Wiener Klassiker? 1.

/ 3 Pkt.

1. 3.

6. 9. Nenne die 6 Hauptfiguren der Zauberflöte: 1.

2. 3. 4.

5. 6. **/ 6 Pkt.**

7. a) Wovon ließen sich romantische Komponisten zu Werken inspirieren (3 Dinge)?

1. 2. 3.

b) Was wollten sie mit ihrer Musik erreichen?

c) Nenne 3 wichtige Komponisten der Romantik: 1.

2. 3. **/ 7 Pkt.**

8. Schreibe in die unterste Oktave der Klaviertastatur die Stammtönennamen

/ 7 Pkt.

The image shows a vertical piano keyboard layout. It consists of 48 keys arranged in a single column. The bottom 7 keys are filled with solid black bars, representing the lowest octave of the piano. The remaining 41 keys are empty, representing the rest of the keyboard. The keys are grouped into 12 sets of three, with two black keys and one white key in each set, which is the standard chromatic scale pattern.

9. Schreibe an die Dreiklänge die Notennamen (ohne Oktavbereich), kreuze den Grundton ein und schreibe daneben die Grundstellung des Dreiklangs auf, benenne auch die Tonart jedes Dreiklangs.

a) b) c)

d) e) f)

/ 30 Pkt.

10. a) Schreibe diese Noten, benutze den günstigeren Notenschlüssel

b) Wie heißen diese Noten? Achte auf den Oktavbereich – gib ihn mit an

a) g¹ c¹ cis² a² es¹ f ces C Fis B b)

/ 20 Pkt.

11. Bestimme folgende Intervalle (gib immer an, ob sie rein, klein oder groß sind)

..... / 12 Pkt.

12. Schreibe folgende Intervalle von dem angegebenen Ton aus nach ↓ = unten oder nach ↑ = oben

r4↑ r1 k3↓ r5↓ g3↑ g2↑ r8↑ k2↓ g3↓ r5↑ g2↓ k3↑ / 12 Pkt.

13. a) Schreibe eine A – Dur-Tonleiter aufwärts, schreibe die Notennamen darüber (Notenschlüssel nicht vergessen)
 b) Schreibe den A – Dur Dreiklang mit seinen Umkehrungen auf (mit Notennamen)

a)

..... / 11,5 Pkt.

b)

..... / 9 Pkt.

14. a) Schreibe eine c – Moll-Tonleiter (rein) aufwärts, schreibe die Notennamen darüber (Notenschlüssel!)
 b) Schreibe den c – Moll Dreiklang mit seinen Umkehrungen auf (mit Notennamen)

a)

..... / 11,5 Pkt.

b)

..... / 9 Pkt.

15. Ergänze den Rhythmus mit Noten und Pausen

..... / 4 Pkt.

/ 180 Pkt.